

Bericht über den Wassertest SDC vom 5.8.2015 in Uezwil(AG)

Am Mittwoch, den 5.8. dieses Jahres fanden sich 6 Gespanne zum Wassertest im Waldweiher in Uezwil ein. Der Wassertest ist eine Prüfung, bei welcher zunächst einmal geschossen wird, dann wird eine tote Ente ins Wasser geworfen und ein zweites Mal geschossen. Dann erst darf der Hund ins Wasser geschickt werden. Er muss die Ente fassen und schwimmend zurückbringen und sie dann auf Kommando dem Hundeführer überlassen. Dabei wird nicht nur die Leistung des Hundes im Wasser bewertet, sondern auch die Reaktion gegenüber den Schüssen(erschwerte Schussfestigkeit).

Es war sehr warm und die Bedingungen im Weiher waren sehr gut – genügend Wasser und ein flacher Einstieg für die Hunde ins Wasser. Von den 6 Gespannen (4 Rauhaar Standard, 1 Langhaar Standard und ein Kurzhaar Standard) bestanden 5 Hunde die Prüfung. Der 6. Hund schwamm zwar mehrmals zur Ente, brachte sie aber leider nicht zurück. Tagessiegerin wurde die 1 ½ jährige schwarzrote Kurzhaarhündin „Uschka vom Hof Härter“(Siehe Bild) . Sie hat einfach alles so gemacht, wie es oben beschrieben ist. Uschka war schon als kleiner Welpe ausgesprochen wasserfreudig und alles, was Federn hat, interessierte sie schon von klein auf.

Der Dank aller Teilnehmenden gilt zunächst dem bewährten Richterteam bestehend aus Nicole Kubli (Prüfungsleitung) und Hans Meister, die das Ganze mit grosser Sachkompetenz und Ruhe über die Bühne brachten. Dann aber nicht minder Heidi Sutter und ihrem Team aus dem Revier Uezwil. Es ist nicht selbstverständlich, dass eine Jagdgesellschaft einen derart gut geeigneten Weiher für eine solche Prüfung zur Verfügung stellt, zumal während dem Höhepunkt der Rehbrunft.

Mit einem gemeinsamen Imbiss bei der Jagdhütte der Uezwiler Jäger fand dieser gelungene Anlass seinen passenden Abschluss.

Der stolze Führer von Uschka

Hansjörg Blankenhorn

